STERNENBAUM-SETTING

Tiergestütztes Setting in der vorweihnachtlichen Zeit · für Fachkräfte und Familien · für Kinder von ca. 3–6 Jahren

Kitahund pädagogik

Ein Setting für die vorweihnachtliche Zeit: Jedes Kind schmückt seinen eigenen Sternenbaum mit vier Ebenen – ganz oben die Spitze. Der Hund apportiert die Farbe, die Kinder finden sie unter den Verdecktellern und bringen den Stern in dieser Farbe ins Fenster. Danach wird aufgezeichnet: Welchen Baum hatten wir schon?

MATERIAL

- Seiten auf Fotokarton drucken (ca. 160–250 g/m²)
- Laminiergerät (empfohlen)
- Schere, Cutter, Schneideunterlage
- Kartenhalter (z. B. Spielkartenhalter)
- 4 Teller zum Verdecken
- Buntstifte für die Arbeitsblätter

INHALT

- S. 2: Sternenbaum-Blatt
- S. 3–6: Sternenstreifen (Variante B)
- S. 7–8: Einzelsterne (Variante A)
- S. 9–10: Das Setting mit Hund
- S. 11–12: Apportierstreifen, Sternkarten
- S. 13–14: Arbeitsblätter · S. 15: Für zu Hause

ZWEI VARIANTEN

A · EINZELSTERNE

Jeder Stern sitzt auf einem eigenen kurzen Streifen. Die Kinder holen den Stern in der gezogenen Farbe und schieben ihn neu in die nächste freie Ebene ein.

B · STERNENSTREIFEN

In jeder Ebene steckt ein langer Streifen mit allen Farben. Die Kinder schieben ihn, bis die gezogene Farbe im Fenster sitzt. Die Streifen bleiben im Baum. Die Farbkombination wählt ihr selbst – fertig gedruckt oder blanko zum Anmalen.

SO WIRD'S VORBEREITET

1. Sternenbaum-Blatt ganz lassen oder ausschneiden – je nachdem, was die Kinder schon können. Laminieren, dann die gestrichelten Linien neben den Fenstern mit dem Cutter einschneiden (nur durch Erwachsene).
2. Streifen, Apportierstreifen und Sternkarten ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden.
3. Einfädeln: von hinten durch den linken Schlitz, vorne über das Fenster, durch den rechten Schlitz wieder nach hinten.

DIE AUFGABE

Der erste Stern kommt an die Spitze, dann geht es Ebene für Ebene nach unten. Die Reihenfolge bestimmt der Hund. Ist der Baum fertig, malen die Kinder ihn auf dem Arbeitsblatt auf – und vergleichen: Hatten wir diesen Baum schon?

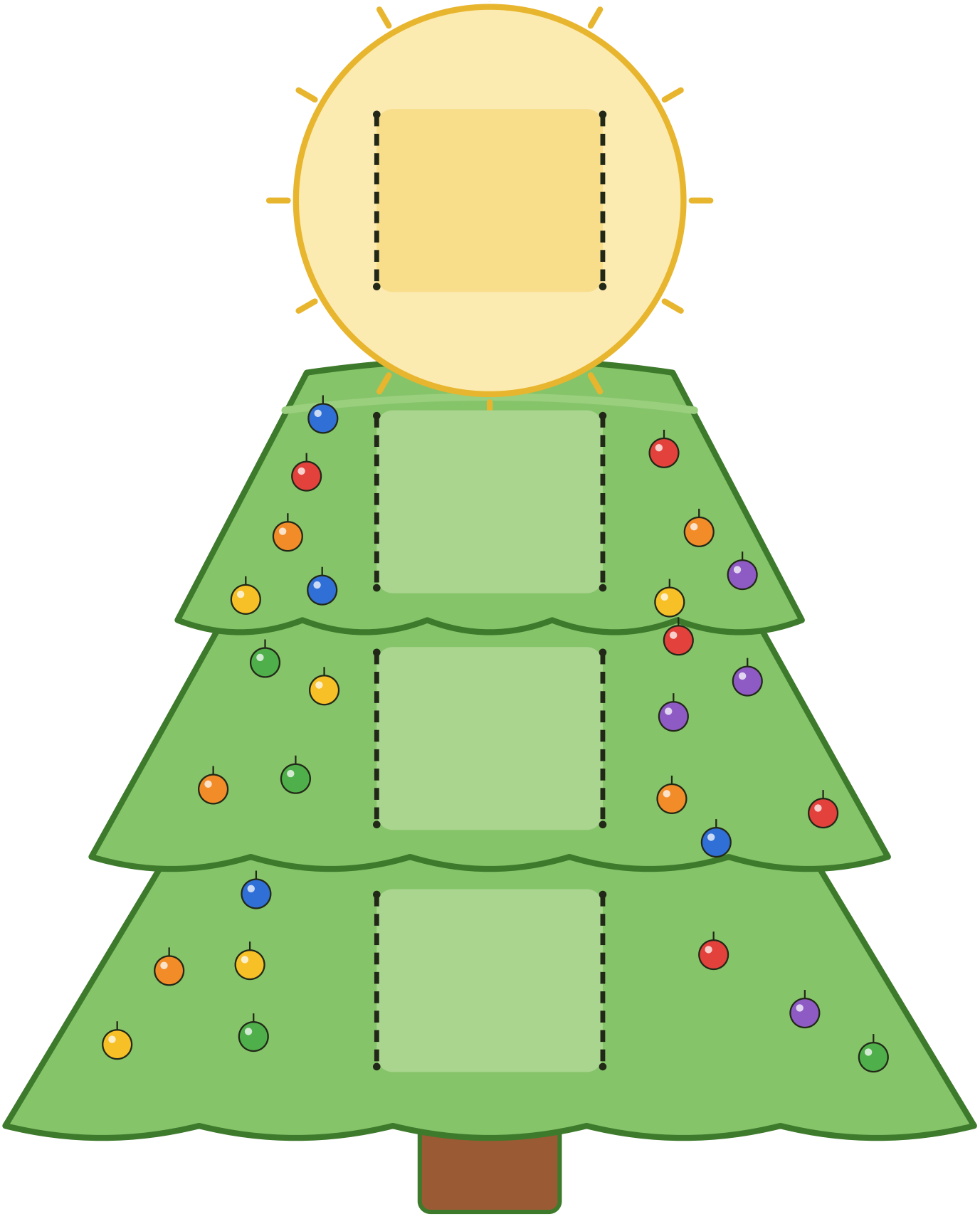
WAS DIE KINDER DABEI TUN

- Farben erkennen, benennen und zuordnen
- Sich merken, unter welchem Teller welche Farbe liegt
- Eine Reihenfolge von oben nach unten einhalten
- Nachlegen, aufzeichnen und Bäume vergleichen
- Streifen einfädeln und schieben – mit Fingerspitzengefühl

Blatt und Arbeitsblätter dürfen mit nach Hause – siehe S. 15.

STERNENBAUM-BLATT

4 Ebenen · für Einzelsterne und Sternenstreifen

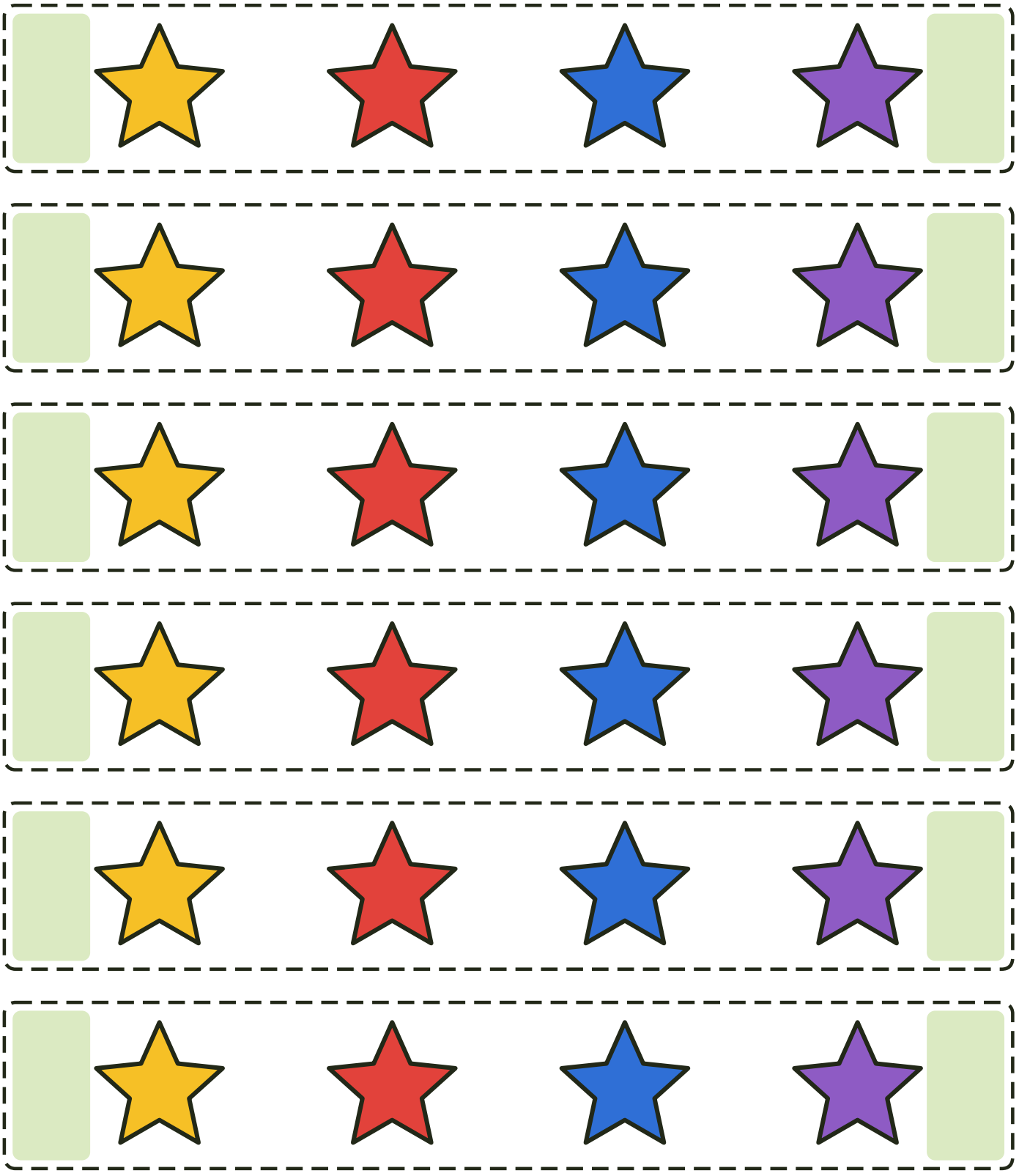


✂ Ganz lassen oder ausschneiden – je nachdem, was die Kinder schon können. Laminieren, dann die gestrichelten Linien mit dem Cutter einschneiden (Erwachsene).

Sternenbaum-Setting · Freebie von @kitahundpaedagogik · für den privaten und pädagogischen Gebrauch, nicht zum Weiterverkauf

STERNENSTREIFEN

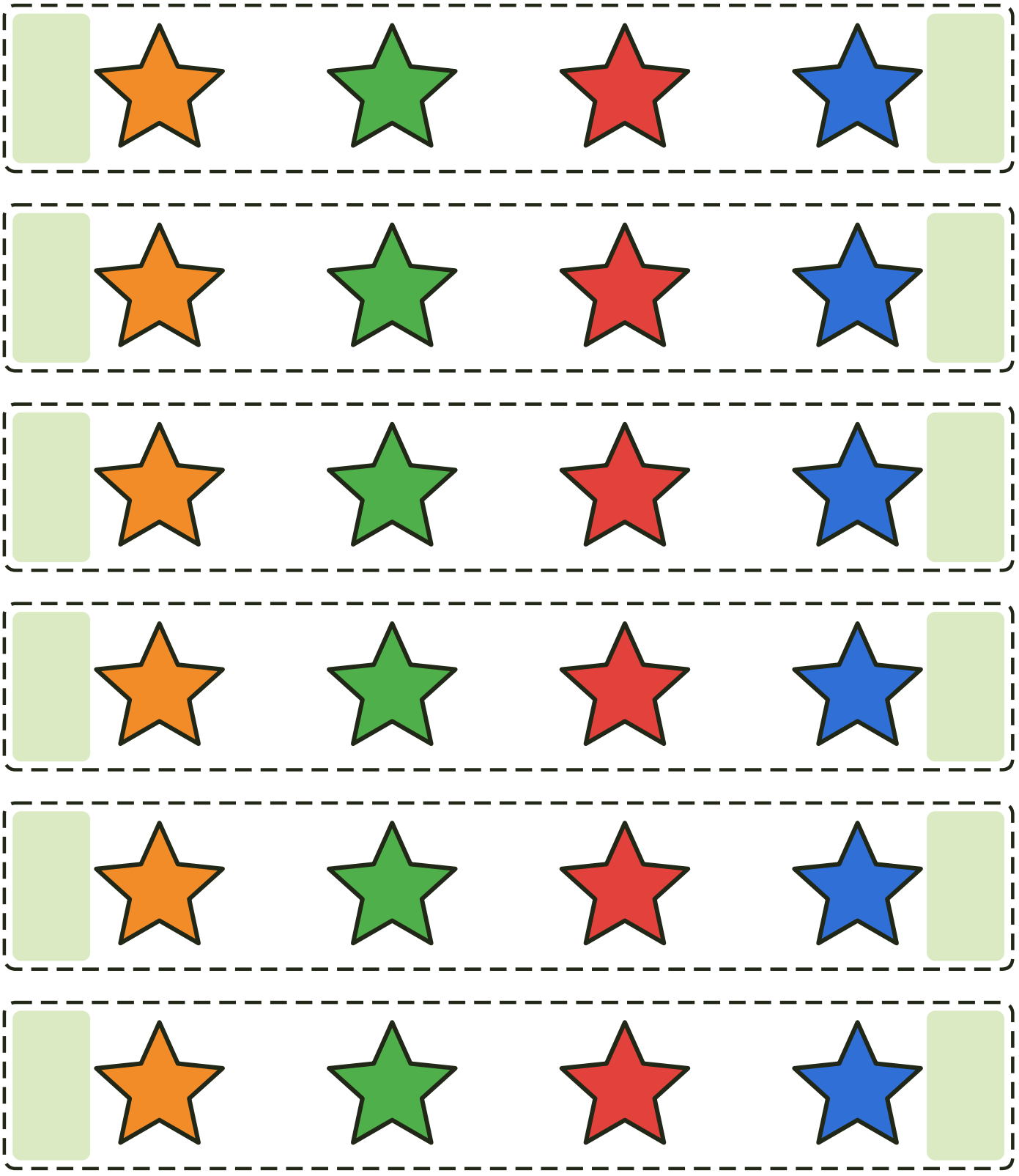
Variante B · 4 Farben · Gelb, Rot, Blau, Lila



✂ Variante B · Pro Kind 4 Streifen – einer für jede Ebene. Ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden. Die Streifen bleiben im Baum: Geschoben wird, bis der passende Stern im Fenster sitzt.

STERNENSTREIFEN 2

Variante B · Orange, Grün, Rot, Blau

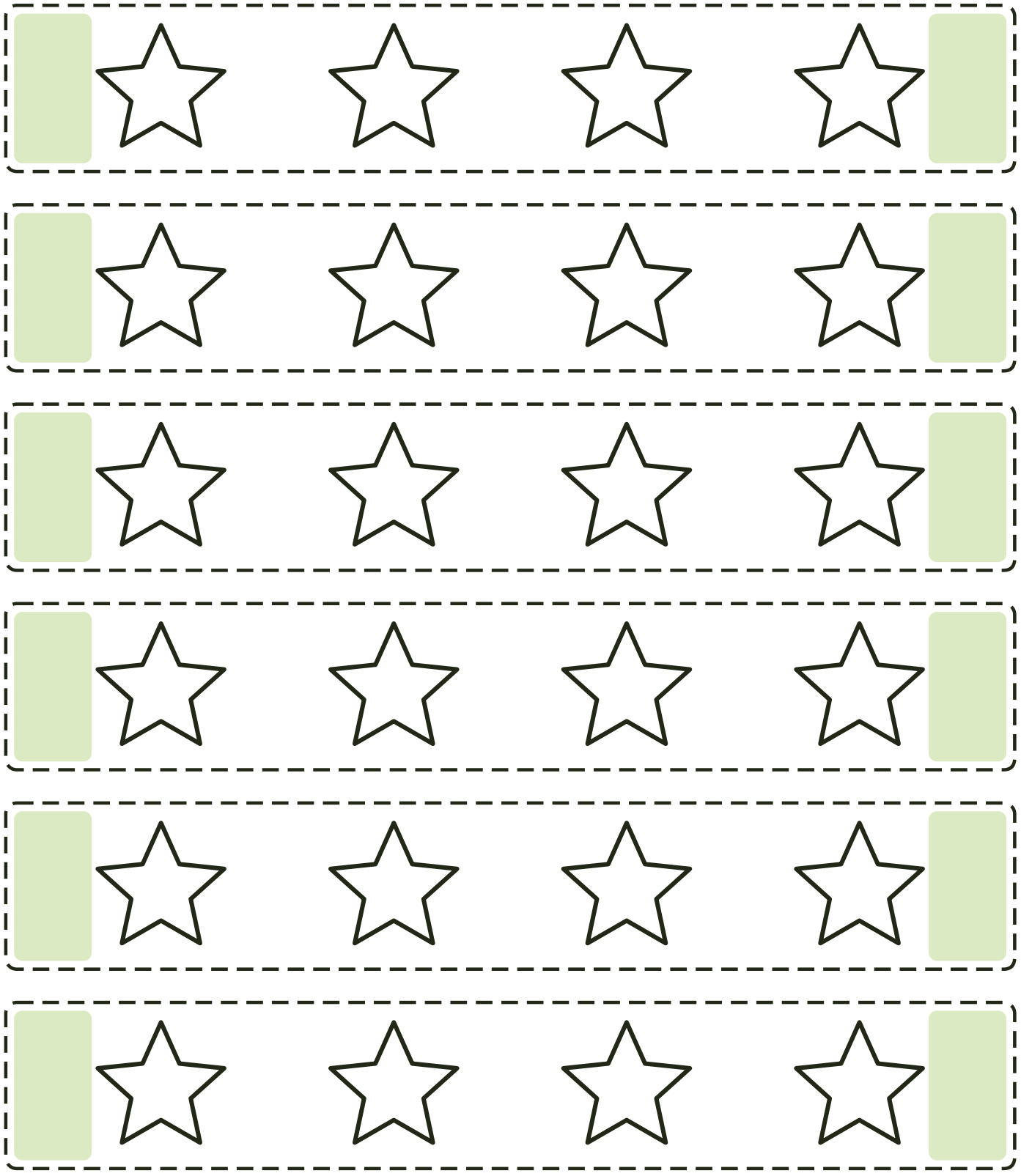


✂ Variante B · Eine zweite Farbkombination mit Orange und Grün. Ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden. Eigene Farbkombination? Dafür gibt es die Blanko-Streifen auf der nächsten Seite.

Sternenbaum-Setting · Freebie von @kitahundpaedagogik · für den privaten und pädagogischen Gebrauch, nicht zum Weiterverkauf

STERNENSTREIFEN BLANKO

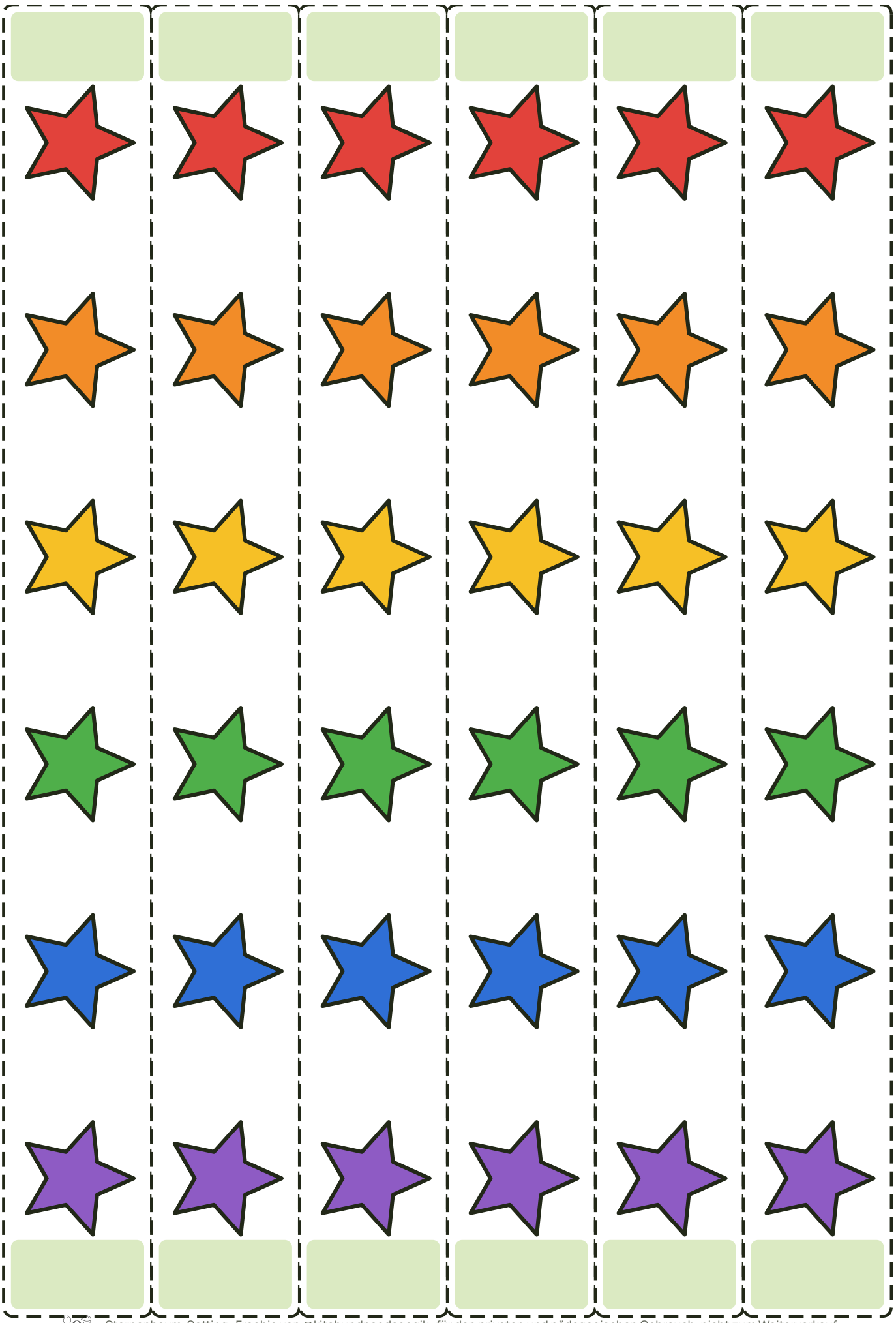
Variante B · Farben selbst wählen und anmalen



✂ Variante B · Eure eigene Farbkombination: Die Sterne vor dem Laminieren in den Wunschfarben anmalen – zum Beispiel passend zu den Farben, die ihr in der Gruppe habt. Passende Apportierstreifen und Sternkarten gibt es in allen sechs Regenbogenfarben.

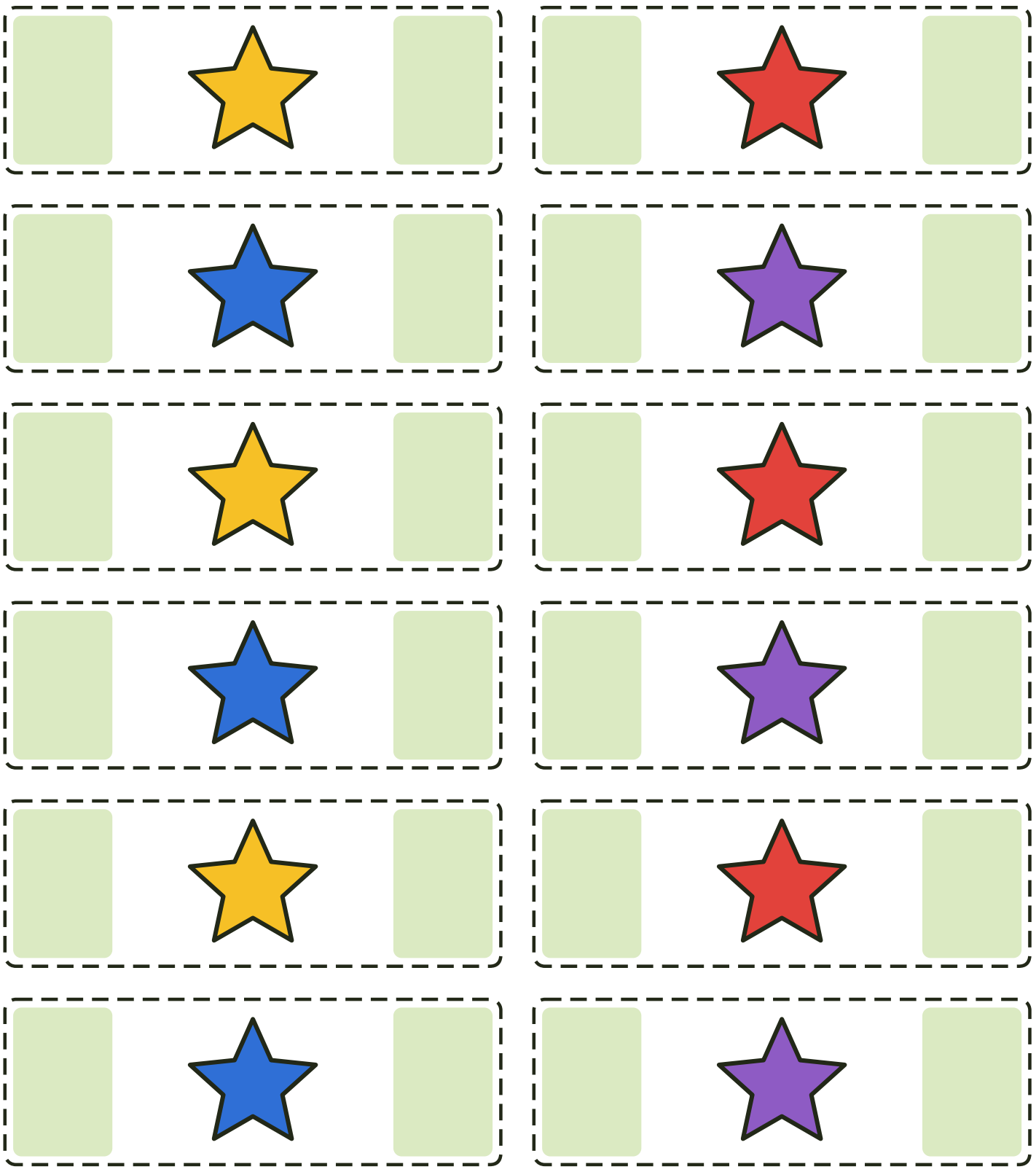
Sternenbaum-Setting · Freebie von @kitahundpaedagogik · für den privaten und pädagogischen Gebrauch, nicht zum Weiterverkauf

STERNENSTREIFEN · REGENBOGEN Variante B · 6 Farben · 4 Streifen pro Kind · an den gestrichelten Linien ausschneiden, laminieren



EINZELSTERNE

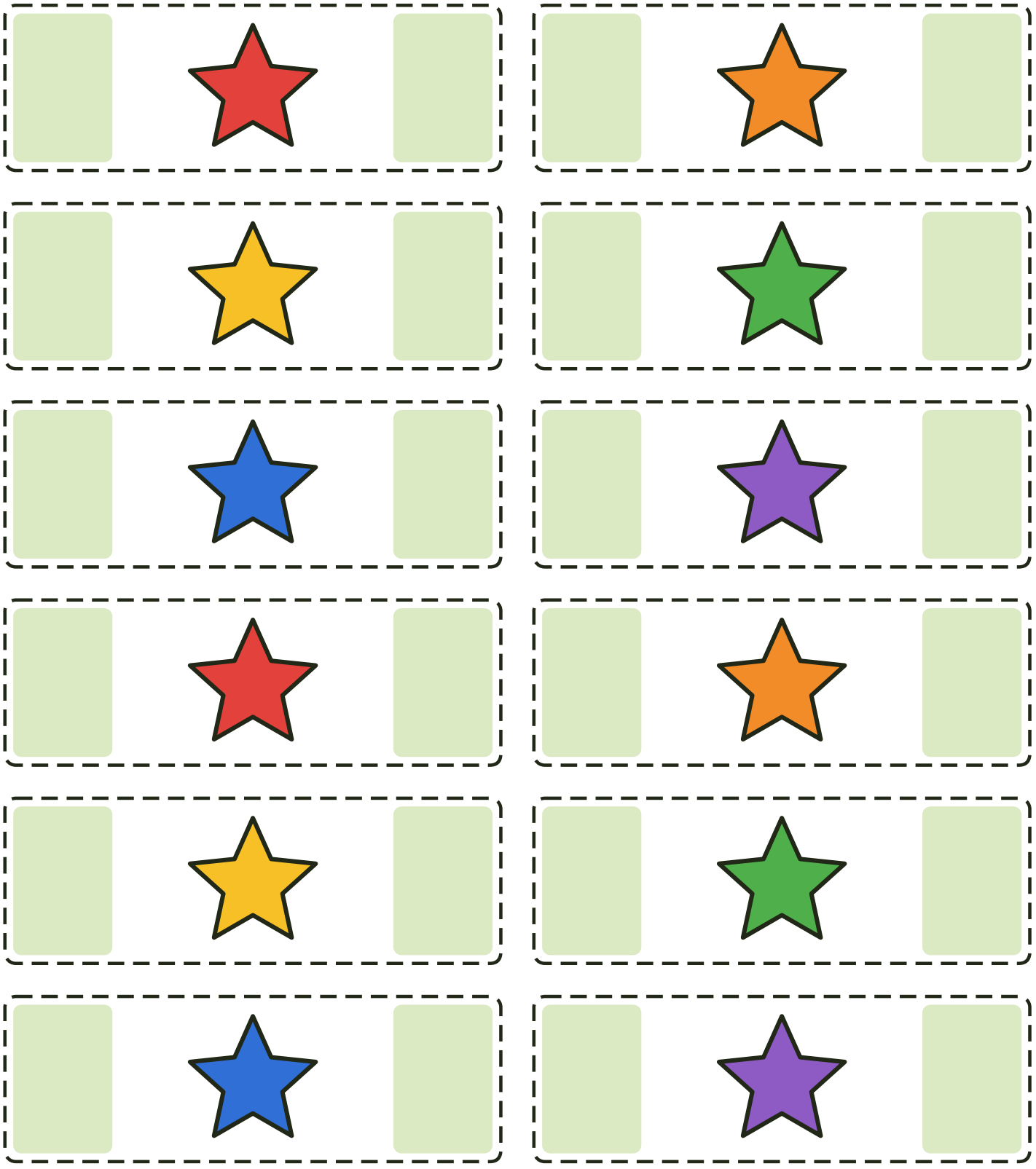
Variante A · 4 Farben · je ein Streifen pro Farbe und Kind (hier für 3 Kinder)



✂ Ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden. Die grünen Enden sind die Griffe. Für mehr Kinder die Seite mehrfach drucken.

EINZELSTERNE REGENBOGEN

Variante A · 6 Farben (hier für 2 Kinder)



✂ Ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden. Mit Orange und Grün kommen noch mehr Farben dazu.

DAS SETTING MIT HUND

Tiergestützt in der vorweihnachtlichen Zeit · Der Hund apportiert – die Kinder schmücken

Der Hund apportiert – die Kinder finden und schmücken. Der Hund zieht einen Apportierstreifen aus dem Kartenhalter und bringt ihn. Ein Kind sucht unter den Verdecktellern die passende Farbe. Dann bringen alle Kinder einen Stern in dieser Farbe in die nächste freie Ebene ihres Baumes – von der Spitze nach unten.

RAHMEN

- Hund-Mensch-Team, kleine Gruppe am Tisch oder im Sitzkreis
- Der Hund arbeitet in seinem Bereich, mit Abstand zum Kindertisch; sein Rückzugsort bleibt frei
- Freiwilligkeit – für die Kinder und für den Hund
- Signale an den Hund gibt nur die Hundeführung
- Jedes Kind hat sein eigenes Sternenbaum-Blatt
- Nach dem Setting Hände waschen

HUNDEWOHL

- Kurz halten und nach der Tagesform des Hundes – lieber wenige Runden
- Auf Stresssignale achten (z. B. Abwenden, Gähnen, über die Nase lecken) – dann Pause
- Nur die eigenen Leckerli des Hundes, nur durch die Hundeführung
- Nur, wenn der Hund das Apportieren sicher kann
- Apportierten Streifen gleich abnehmen – er ist kein Kauspielzeug
- Danach Ruhezeit einplanen

WARUM SO?

Ein apportierter Streifen zeigt **eindeutig eine Farbe** – niemand muss diskutieren, was gilt. Alle Kinder arbeiten gleichzeitig mit derselben Farbe an ihrem eigenen Baum. Apportierte Streifen kommen erst nach der Runde zurück in den Halter, so kommt jede Farbe nur einmal. Das schafft Klarheit und Ruhe in der Gruppe.

VORBEREITUNG

- Vier Apportierstreifen (S. 11) auswählen, z. B. Gelb, Rot, Blau, Lila, und mit dem Stern nach unten in den Kartenhalter stecken – so tief, dass der Stern verdeckt ist.
- **Variante A:** Einzelsterne (S. 7–8) nach Farben sortieren. Unter jeden Teller kommt ein Stapel einer Farbe – pro Kind ein Stern.
- **Variante B:** In jeden Baum 4 Sternenstreifen (S. 3–6) einfädeln. Unter jeden Teller kommt eine Sternkarte (S. 12).
- Die Teller mischen, während die Kinder wegschauen. Für jüngere Kinder: die Teller vorher einmal gemeinsam anschauen.

SCHRITT FÜR SCHRITT

Der Hund apportiert – die Kinder schmücken

ABLAUF

1. **Ankommen.** Begrüßung nach euren Regeln. Jedes Kind bekommt sein Sternenbaum-Blatt. Gemeinsam schauen: „Unser Baum hat vier Ebenen – ganz oben ist die Spitze."
2. **Der Hund apportiert.** Ein Kind sagt „Jetzt bist du dran" – das Signal an den Hund gibt die Hundeführung. Der Hund zieht einen Apportierstreifen und bringt ihn. Die Hundeführung nimmt ihn ab und zeigt allen die Farbe.
3. **Ein Kind sucht.** Reihum hebt ein Kind einen Verdeckteller an. Liegt darunter die richtige Farbe, zeigt es sie allen. Wenn nicht, kommt der Teller wieder darauf, und das Kind versucht es noch einmal – wie beim Memory.
4. **Alle schmücken.** *Variante A:* Jedes Kind nimmt sich einen Einzelstern in dieser Farbe und schiebt ihn in die nächste freie Ebene ein. *Variante B:* Jedes Kind schiebt in der nächsten freien Ebene seinen Sternenstreifen, bis diese Farbe im Fenster sitzt. Der erste Stern kommt immer an die Spitze.
5. **Weiter geht's.** Der Hund apportiert den nächsten Streifen. Nach vier Zügen ist der Baum fertig – von der Spitze bis unten.
6. **Aufzeichnen.** Die Kinder malen ihren Baum auf dem Arbeitsblatt (S. 13) an und vergleichen: Hatten wir diesen Baum schon?
7. **Neue Runde.** Sterne herausziehen (A) oder Streifen zurück auf den Griff schieben (B). Apportierstreifen zurück in den Halter, Teller wieder mischen. Der Hund apportiert – welcher Baum entsteht diesmal?
8. **Abschluss.** Der Hund geht in seine Pause. Die Kinder zeigen sich ihre Bäume.

MATERIAL

- Kartenhalter (z. B. Spielkartenhalter), Apportierstreifen (S. 11)
- 4 Teller zum Verdecken
- Pro Kind ein Sternenbaum-Blatt (S. 2)
- A: je ein Einzelstern pro Farbe und Kind (S. 7–8)
- B: 4 Sternenstreifen pro Kind (S. 3–6) und Sternkarten (S. 12)
- Arbeitsblätter (S. 13–14), Buntstifte

VARIANTEN

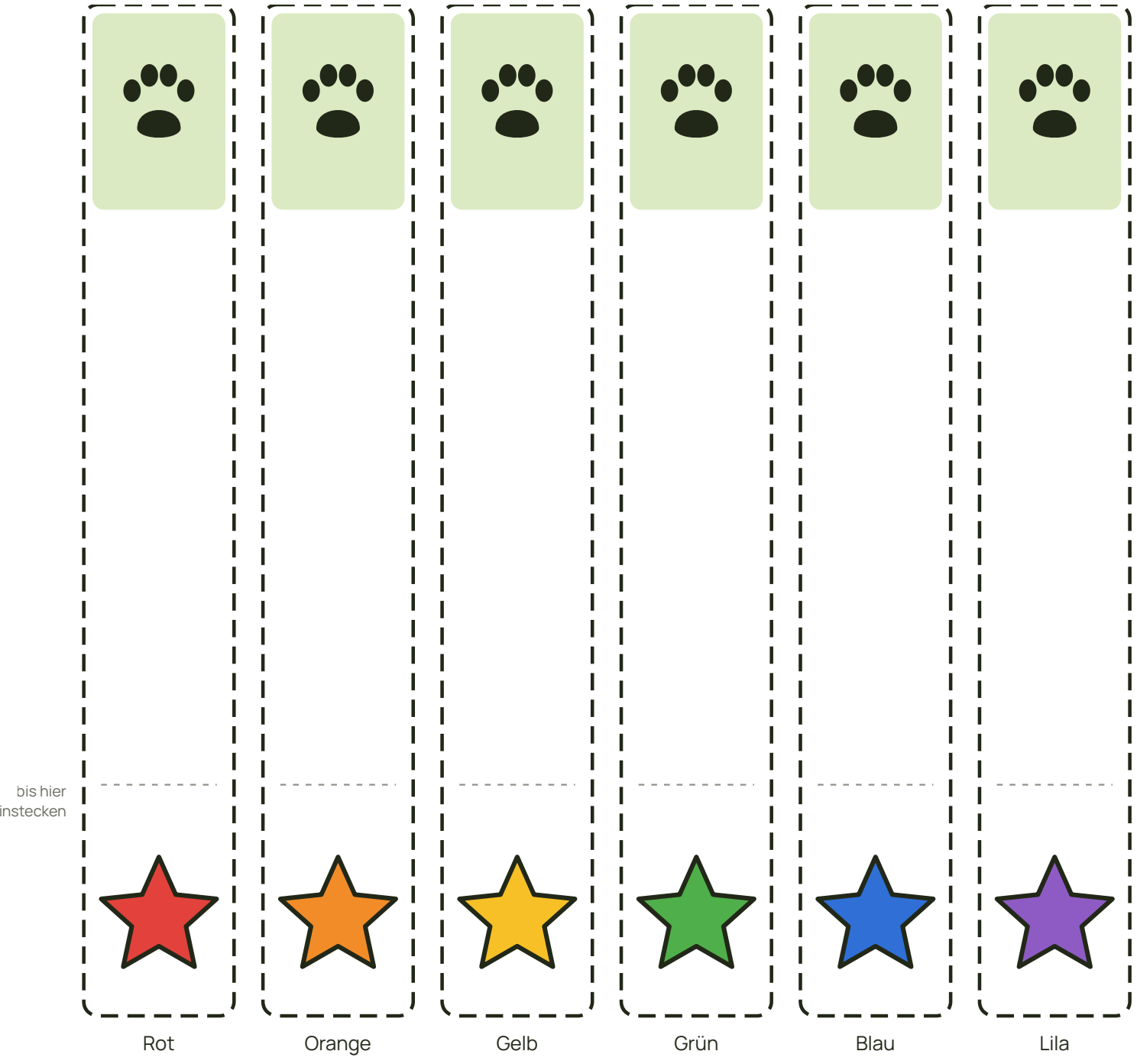
Nachlegen: Ein Kind schmückt einen Baum, die anderen legen ihn genau nach.

Regenbogen: Mit den Regenbogen-Seiten und allen sechs Apportierstreifen kommen Orange und Grün dazu.

Ohne Hund: Ein Kind zieht den Streifen – mit geschlossenen Augen.

APPORTIERSTREIFEN

für den Hund · 6 Regenbogenfarben · für eine Runde 4 Farben einstecken

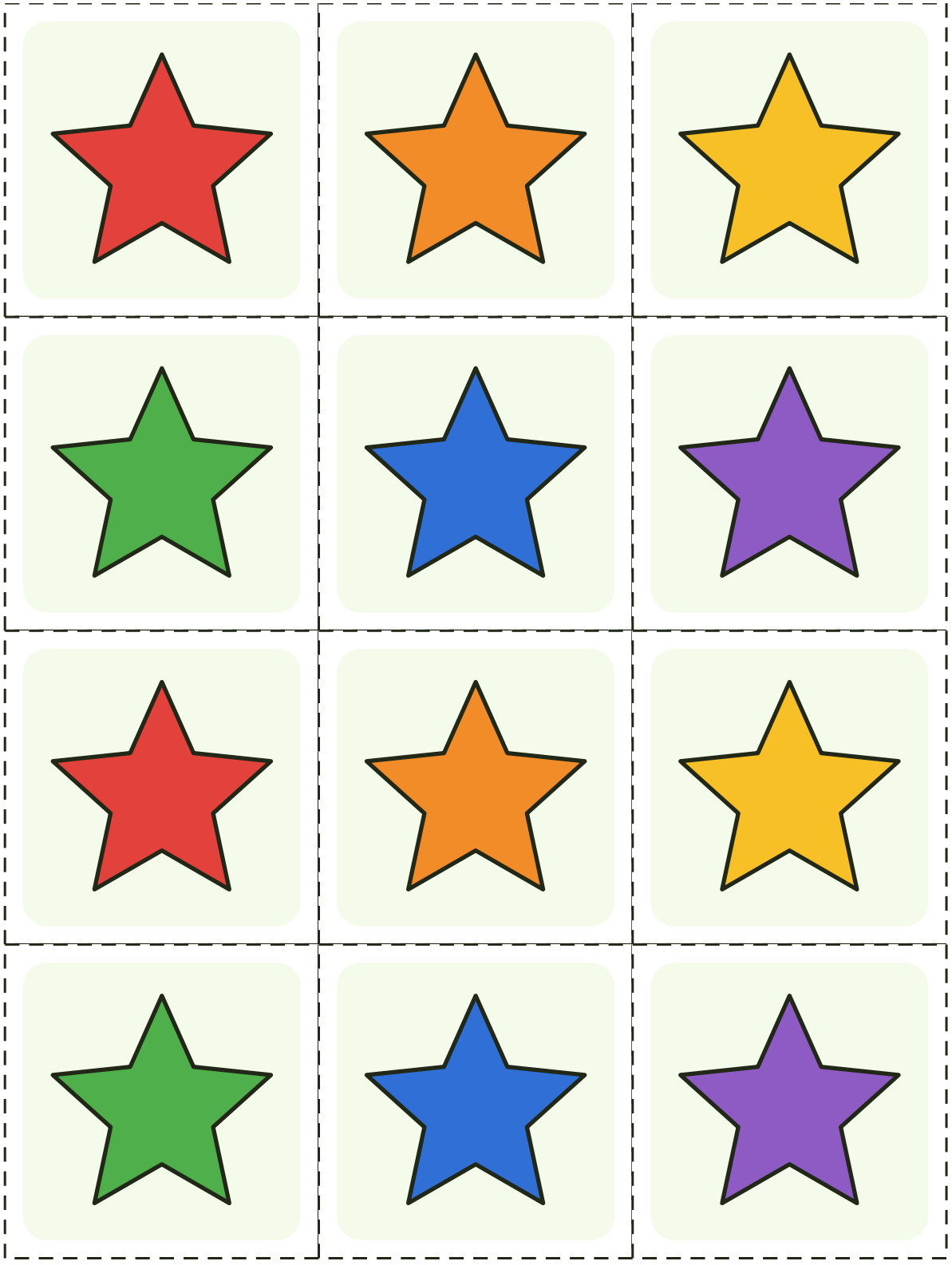


✂ Ausschneiden, laminieren und nochmals ausschneiden. Mit dem Stern nach unten in den Kartenhalter stecken – mindestens bis zur gepunkteten Linie, damit der Stern verdeckt ist. Oben sehen alle Streifen gleich aus.

Sternenbaum-Setting · Freebie von @kitahundpaedagogik · für den privaten und pädagogischen Gebrauch, nicht zum Weiterverkauf

STERNKARTEN

Variante B · für die Verdeckteller · 2 Sätze



✂ Ausschneiden und laminieren. Für jede Farbe im Kartenhalter kommt eine Sternkarte unter einen Teller. Mit dem zweiten Satz können zwei Kindergruppen gleichzeitig suchen.

Name: _____

ARBEITSBLATT · AUFZEICHNEN

Welche Sternenbäume hatten wir schon?

Male nach jeder Runde die Sterne so an, wie sie an deinem Baum hängen. Hatten wir diesen Baum schon? Vergleicht eure Bäume.

1



2



3



4



5



6



7



8



9



Name: _____

ARBEITSBLATT

Mein eigener Sternenbaum

Welche Farbe bekommt deine Spitze? Und welche Farben die Sterne darunter? Male deinen Lieblingsbaum an.



FÜR ZU HAUSE

Weiterspielen in der Familie

Der Sternenbaum darf mit nach Hause! Das Blatt, die Streifen und die Arbeitsblätter funktionieren auch ohne Hund – zum Beispiel mit einem Farbwürfel. So können Kinder in der Familie weiterspielen, und auch Eltern ohne Kita-Hintergrund können direkt loslegen.

IHR BRAUCHT

- Sternenbaum-Blatt (S. 2) – ganz oder ausgeschnitten
- Einzelsterne (S. 7–8) oder Sternenstreifen (S. 3–6)
- etwas, das eine Farbe „bestimmt“ (siehe rechts)
- das Arbeitsblatt „Welche Sternenbäume hatten wir schon?“ (S. 13) und Buntstifte

WER BESTIMMT DIE FARBE?

- ein Farbwürfel
- die Apportierstreifen (S. 11) – mit geschlossenen Augen ziehen
- die Sternkarten (S. 12) – verdeckt ziehen
- Becher umdrehen, unter denen farbige Dinge liegen
- Mama, Papa oder Geschwister zeigen auf eine Farbe

SO WIRD GESPIELT

1. **Farbe bestimmen.** Würfeln, ziehen oder aufdecken – welche Farbe ist es?
2. **Schmücken.** Den Einzelstern in dieser Farbe einschieben – oder den Sternenstreifen schieben, bis die Farbe im Fenster sitzt. Der erste Stern kommt an die Spitze, dann geht es Ebene für Ebene nach unten. Ist eine Farbe schon am Baum, wird noch einmal gewürfelt.
3. **Aufzeichnen.** Ist der Baum fertig, wird er auf dem Arbeitsblatt angemalt. Hatten wir den schon?
4. **Neue Runde.** Sterne herausziehen oder Streifen zurückschieben und von vorn beginnen. Welcher Baum gefällt euch am besten?

TIPP

Kleinere Kinder dürfen auch einfach frei schmücken und erzählen, warum sie welche Farbe wo eingeschoben haben. Größere Kinder können den Baum eines Geschwisterkinds genau nachschieben.

Kitahund pädagogik

@kitahundpaedagogik